

Unser Verein ist 10 Jahre „alt“

Die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde sind in unserer Satzung vom 29.01.2004 als Zweck festgeschrieben. In vielfältiger Weise wurde diese Zielsetzung verwirklicht. Das konnte Gerd Talchau als langjährig Erster Vorsitzender unseres gemeinnützigen Vereins in seiner Festrede zur Jubiläumsveranstaltung am 5. April 2014 nachweisen. Eine DVD belegt das auch bildhaft. Sie wurde an Mitglieder, Helfer und Gäste übergeben.

Der vor 10 Jahren amtierende Felgentreuer Ortsvorsteher Heinz-Otto Suhl war sich 2004 mit Gerd Talchau und Naturhausinhaber Erich Broneske einig, das geistig-kulturelle Leben in Felgentreu zu aktivieren. Elf Felgentreuer gründeten im Sportlerheim den Verein, heute hat unser Verein 34 Mitglieder. Die Erforschung der interessanten Geschichte von Felgentreu und die Belebung des traditionellen Faschings waren zunächst die Schwerpunkte der Vereinsarbeit, die auch mit der Bereitstellung von Räumlichkeiten im Naturhaus besser ausgestaltet wurde.

Zu Ostermontag 2008 hatten Klein und Groß beim „Ostereierkullern“ viel Freude und auch Erfolg. Dieses Treffen ist - wie auch das „Anleuchten“ am Vorabend des 1. Advents - zu einer festen Tradition in Felgentreu geworden. Das erste „Anleuchten“ fand 2004 statt, zehn Jahre später feierten über 140 Gäste im Naturhaus und in einem Festzelt der Gemeinde auf dem Dorfanger dieses mittlerweile über die Grenzen der Gemeinde Nuthe-Urstromtal bekannte Volksfest.

Das Chronikzimmer im Naturhaus haben wir nach umfangreichen Recherchen über die Kriegs- und Nachkriegsgeschichte von Felgentreu 2006 eröffnet. Auf dem Dorffest 2010 hat unser Verein die bereits vergriffene neue Ortschronik anlässlich des 725-jährigen Bestehens von Felgentreu herausgebracht.

Die Verbindung eines schönen Landschaftsstriches mit spannender Historie konnten über 80 Teilnehmer beim Felgentreuer Wandertag 2008 zum ersten Male erleben. Seit 2010 wird in Verbindung mit der Grundschule Zülchendorf im Naturhaus auch eine Schüler-Arbeitsgemeinschaft „Natur erleben, gestalten und lernen“ durchgeführt.

Bei der Festveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen unseres Vereins hob die Bürgermeisterin Frau Nestler die Beispielwirkung der vielfältigen aktiven Vereinsarbeit hervor. Sie sprach den Mitgliedern Dank und Anerkennung aus und überreichte an die Mitgliedschaft und Gerd Talchau eine Ehrenurkunde.

Die Vorsitzenden Gerd Talchau, Erich Broneske und Olaf Wolters haben die Geschicke unseres Vereins nunmehr in jüngere Hände gelegt. Sie danken allen Mitgliedern, den ehemaligen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren für die Mitwirkung und Unterstützung ganz herzlich.

Als neue Vorsitzende fungieren Ronny Städter und Torsten Woelfert, die auch mit weiterer Mitwirkung und Unterstützung rechnen können.